

Venezuela genießen

16-tägige Erlebnisreise mit Tobias Sudhoff und Eduardo Moreno
„Reína pepiada“



Reisehighlights im Überblick

Venezuela besitzt nicht nur vielfältigen Naturschönheiten, sondern bietet auch abwechslungsreiche kulinarische Genüsse. Die Hauptstadt Caracas gilt seit einigen Jahren als Geheimtipp unter den Fine-Dining-Destinationen. Auf unserer Reise erkunden wir den Bergnebelwald, die Karibikküste und Caracas. Uns erwarten Kakaoplantagen und Schokoladenproduzenten, ein Cocktail-Workshop in einer Rumfabrik, Besuche auf bunten Märkten und Treffen mit landwirtschaftlichen Erzeugern. Begleitet wird unsere Reise von Tobias Sudhoff, ehemaliger Küchenchef der „Westfälischen Stube“ (Riesenbeck, 1* Michelin, 3,5 FF), dem visionären Kopf hinter einer neuen Generation deutscher Gastronomie. Vor Ort erwartet uns der Spitzenkoch Eduardo Moreno, der kreative Vorreiter der modernen venezolanischen Küche. Kulinarischer Höhepunkt wird ein gemeinsames Menü der beiden Ausnahmekünstler am Herd sein.

[Zur Landkarte](#)



Unsere Reiseziele im Überblick

1. Caracas – Fine-Dining Destination und kulturelle Vielfalt

Kulinark: Erleben Sie kreative Gourmetküche in ausgezeichneten Restaurants wie „Moreno“ oder „La Isabela“, wo internationale Spitzengastronomie auf venezolanische Aromen trifft.

2. Santa Teresa – Besuch bei einem der besten Rums der Welt

Qualität und Tradition seit 1796: Lernen Sie das hier entwickelte Solera-Verfahren kennen.

3. Bergnebelwald der Küstenkordillere

Ökologisches Vorzeigeprojekt: Besuchen Sie die Eco-Posada Casa Maria, ein nachhaltiges Refugium unter deutscher Leitung.



4. Karibikküste – Traumstrände und Kakao-Kultur

Entspannung pur und Inselleben auf dem Festland: Genießen Sie palmengesäumte Strände im Henri Pittier-Nationalpark und besuchen Sie Chuao, wo der beste Kakao der Welt herstammt.

5. Isla de Margarita

Naturschätze und kreolische Küche: Erkunden Sie die undurchdringlichen Mangroven der Laguna La Restinga und tauchen Sie ein in eine Welt der sanften Kontraste.

Warum diese Reise?

Unsere kleine Reisegruppe bietet maximale Flexibilität. Wir gewinnen Einblicke in das alltägliche Leben und erhalten authentische Eindrücke von der Lebensrealität der Menschen vor Ort. Unsere beiden Spitzenköche machen diese Reise zu einem kulinarischen Unikat.

Nachhaltigkeit: Wir arbeiten mit lokalen Gemeinden und ökologischen Projekten zusammen.

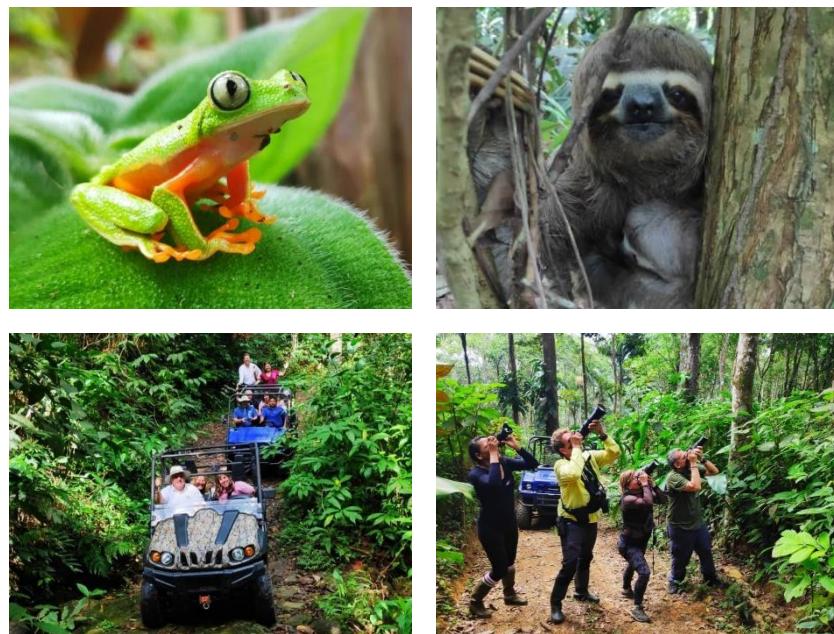
Rahmendaten

Enthaltene Leistungen

15x Übernachtung im Doppelzimmer; 15x Frühstück, 9x Abendessen
Alle Transfers innerhalb des Landes; Trinkwasser während der Reise im Land
Alle Inlandsflüge, Eintritte, Bootsfahrten und Seilbahnfahrt(en) laut Ausschreibung
Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung bis zum 16. Tag

Nicht enthaltene Leistungen

Einzelzimmerzuschlag 490,- Euro
Flüge ab Deutschland nach Caracas und zurück. (Gerne sind wir bei der Buchung der Flüge behilflich.)
Sonstige Verpflegung / Getränke; Trinkgelder



Gourmet-Reise Venezuela „Reina pepiada“

Datum von ... bis	Preis
23.07.2026-08.08.2026	3.450,- Euro
Einzelzimmerzuschlag	490,- Euro
Internationaler Flug (individuell buchbar)	ca. 700,- bis 900,- Euro

Gruppengröße 8 – 15 Personen

Reiseablauf

Donnerstag Abend: Abreise in Deutschland

Am frühen Abend starten wir ab Deutschland ...

Freitag, Tag 1: Ankunft in Caracas

... und landen am Vormittag des folgenden Tages in Caracas. Am Nachmittag begeben wir uns auf einen kleinen, entspannten Stadtrundgang durch das Zentrum und besuchen zum Abendessen eine typisch spanische Tasca im Viertel La Candelaria.

Übernachtung im Hotel Sebas 202, mittlere Kategorie; Abendessen
(Transferzeit mit dem Bus vom Flughafen zum Hotel ca. 30 Minuten)



Samstag, Tag 2: Caracas bella

Wir erkunden weiter die Stadt, auf dem Programm stehen das Museumsviertel Bellas Artes und die Zentraluniversität, die UNESCO-Weltkulturerbe ist.

Zum Abendessen besuchen wir das Restaurant Moreno, das 2023 im Rahmen der World Culinary Awards als Bestes Restaurant Venezuelas ausgezeichnet worden ist.

Übernachtung im Hotel Sebas 202, mittlere Kategorie; Frühstück

Sonntag, Tag 3: Besuch der Santa Teresa-Rumfabrik und Fahrt in den Bergnebelwald

Wir verlassen Caracas früh und erreichen nach 90 Minuten Fahrt die Rumfabrik Santa Teresa. Dort werden wir bereits zu einer kleinen Führung samt Cocktail-Workshop erwartet. Wir fahren weiter über La Victoria, die erste provisorische Hauptstadt des Landes, in den Bergnebelwald von Canoabo. Übernachtung in der Ecoposada Casa Maria, gehobene Kategorie; Frühstück und Abendessen
(Fahrtzeit mit dem Bus insgesamt 4 Stunden)

Montag, Tag 4: Kolibris und tropische Gärten

Am Vormittag können die weitläufigen Gärten unserer Unterkunft erkundet werden. Unweit des Haupthauses bietet ein Aussichtsturm einen schönen Rundum-Blick über die Berglandschaft von Canoabo. Mit etwas Glück erspähen wir das ein oder andere Faultier. Nachmittags fahren wir in Mini-Jeeps hinauf zur Kolibrirstation – ideal für Fotografen. Zum Abend zaubert uns Xiomara ein Menü mit den Aromen des Amazonas.

Übernachtung in der Ecoposada Casa Maria, gehobene Kategorie; Frühstück und Abendessen



Dienstag, Tag 5: Kakao und Abenteuer im Bergnebelwald

Nach dem Frühstück besuchen wir die ökologische Kakao-Hacienda San Cayetano. Dort lernen wir den Prozess „from bean to bar“ (von der Bohne bis zur Tafel) kennen. Nachmittags begeben wir auf Entdeckungstour in den Bergnebelwald, in dem Pumas und andere Raubkatzen zuhause sind.

Übernachtung in der Ecoposada Casa Maria, gehobene Kategorie; Frühstück und Abendessen

Mittwoch, Tag 6: Zum Baden an die Karibik

Wir frühstücken auf einer benachbarten, über 200 Jahre alten Kaffee-Hacienda und brechen dann zur Karibikküste auf. Auf einer wild-romantischen Strecke durchqueren wir den Bergnebelwald des Henri Pittier-Nationalparks. Den Nachmittag verbringen wir an dem berühmten Strand Playa Grande. Abends erwartet uns ein karibisches Menü mit Fisch und Meeresfrüchten.

Übernachtung in der Posada Arakemo, mittlere bis gehobene Kategorie; Frühstück und Abendessen (Fahrtzeit mit dem Bus insgesamt 4 Stunden)

Donnerstag, Tag 7: Bootstour über die Karibik, zum besten Kakao der Welt

Heute besuchen wir das magische Dorf Chuao, eine Insel auf dem Festland. Hierher gelangt man ausschließlich mit der Lancha, dem typischen Fischerboot der Karibik. Auf der von den Nachfahren der afrikanischen Sklaven bewirtschafteten Plantage wird heute einer der besten Kakaos der Welt produziert. Zurück in Choroní lassen wir den Abend zum Rhythmus der Trommeln am Malecón ausklingen.

Übernachtung in der Posada Arakemo, mittlere bis gehobene Kategorie; Frühstück und Abendessen

Freitag, Tag 8: Rückfahrt nach Caracas bella

Nach dem Frühstück verlassen wir Choroní und durchqueren erneut den Henri Pittier-Nationalpark. Nach einem Stopp in der Gartenstadt Maracay erreichen wir am Nachmittag Caracas. Wir stärken uns mit typisch venezolanischem Street Food, bevor wir zu unserer kleinen Bar-Tour aufbrechen.

Übernachtung im Hotel Sebas 202, mittlere Kategorie; Frühstück

(Fahrtzeit mit dem Bus insgesamt 4 Stunden)



Samstag, Tag 9: Caracas' kulinarische Vielfalt entdecken

Wir starten mit einem hausgemachten Bio-Frühstück im Casa Bistro und begeben uns derart gestärkt ins Marktgetümmel von Los Palos Grandes und Chacao. Nach dem Mittag entdecken wir in einem Schokoladenworkshop mit Maria Evans von der Pasteleria Azú die Verbindung von Kakaoaromen mit Amazonasgewürzen und -früchten. Am Abend speisen wir in dem prämierten peruanischen Restaurant „Negro con Sazón“.

Übernachtung im Hotel Sebas 202, mittlere Kategorie; Frühstück

Sonntag, Tag 10: Zur Perle der Karibik

Heute frühstücken wir chinesisch und schlendern anschließend unter kundiger Führung durch den Club Social Chino von Caracas. Gegen Mittag fahren wir zum Flughafen Maiquetia und steigen in unseren Flieger, der uns zur Isla de Margarita, der Perle der Karibik bringt. Dort beziehen wir Quartier an dem vier Kilometer langen, palmengesäumten Sandstrand Playa El Agua.

Übernachtung in der Casa de Pedro, mittlere Kategorie; Frühstück und Abendessen
(Transferzeiten mit dem Bus insgesamt ca. 90 Minuten; Flugzeit ca. 45 Minuten)



Montag, Tag 11: Isla de Margarita – Natur und koloniale Vergangenheit im Norden

Auf unserer Rundfahrt erleben wir koloniale Geschichte in La Asunción, bestaunen die Virgen del Valle und genießen die malerische Bucht von Juan Griego. Wir erkunden ein altes spanisches Fort, relaxen an einsamen Stränden und lassen den Tag bei einem romantischen Strand-Dinner in Pedro González zum Sonnenuntergang ausklingen.

Übernachtung in der Casa de Pedro, mittlere Kategorie; Frühstück
(Fahrtzeit mit dem Bus insgesamt 2 Stunden)

Dienstag, Tag 12: Isla de Margarita – lebendige Vielfalt im Osten und Süden

Am frühen Morgen tauchen wir ein in das bunte Treiben des Fischmarkts von Porlamar, wo fangfrische Meeresfrüchte duften. Nach einem Kaffee in dem schicken Einkaufszentrum Costazúl fahren wir weiter zum Strand Playa El Yaque, der bei Windsurfern beliebt ist. Zwischen den rosaroten Salinen von Pampatar und dem historischen Leuchtturm lassen wir den Abend bei einem Menü des Chefkochs Eduardo Moreno ausklingen.

Übernachtung in der Casa de Pedro, mittlere Kategorie; Frühstück und Abendessen
(Fahrtzeit mit dem Bus insgesamt 2 Stunden)

Mittwoch, Tag 13: Isla de Margarita – die wildromantische Westseite

Heute erkunden wir die nahezu menschenleeren Wüstenlandschaften der Westseite Margaritas, Macanao. Frühmorgens gleiten wir mit kleinen Fischerkähnen durch das smaragdgrüne Labyrinth der Laguna La Restinga. Danach tauchen wir im Museo Marino in die karibische Unterwasserwelt ein, bevor wir uns an der einsamen Playa Punta Arenas den Wüstenwind durchs Haar wehen lassen. In der Casa de Rubén lassen wir bei Meeresdelikatessen den Abend ausklingen.

Übernachtung in der Casa de Pedro, mittlere Kategorie; Frühstück

(Fahrtzeit mit dem Bus insgesamt 3 Stunden)

Donnerstag, Tag 14: Caracas – das koloniale El Hatillo

Nach unserem Rückflug nach Maiquetía bringt uns der Transfer ins Hotel. Am Nachmittag erkunden wir das malerische El Hatillo mit seinen kolonialen Gassen und Kunstmuseen. Den perfekten Abschluss findet unser Tag im kultigen Restaurant El Cine, wo wir in spektakulärem Ambiente moderne venezolanische Fusion-Küche genießen.

Übernachtung im Hotel Sebas 202, mittlere Kategorie; Frühstück

(Transferzeiten mit dem Bus insgesamt ca. 90 Minuten)

**Freitag, Tag 15: Der Hausberg El Ávila,
die grüne Lunge von Caracas**

Mit dem Jeep oder der Seilbahn gelangen wir in den Nationalpark und erleben Natur und Geschichte hautnah: Über alte Steintreppen wandern wir zwischen duftenden Kaffeefeldern, Erdbeerfeldern und Bananenpflanzungen. Wir lernen biologisch wirtschaftende Bauern kennen und verstehen, was diese raue Landschaft und ihre Menschen so besonders macht. Am Abend kreieren Eduardo Moreno und Tobias Sudhoff für uns ein gemeinsames venezolanisch-deutsches Menü.

Übernachtung im Hotel Sebas 202, mittlere Kategorie;

Frühstück und Abendessen



**Samstag, Tag 16: Abreise
(und Rückflug – nicht inkludiert)**

Leider heißt es Abschied nehmen von einem der schönsten und vielfältigsten Länder der Welt.

Frühstück; Transfer zum Flughafen

Sonntag, Tag 17: Ankunft in Deutschland

Am Vormittag landet unser Flieger nach kurzem Zwischenstopp in Madrid oder Istanbul in Deutschland.

Essen und Trinken

Venezuela hat eine vielfältige und sehr schmackhafte Küche, die auf europäischen, afrikanischen und indigenen Einflüssen basiert. Typische Nahrungsmittel sind Mais, Maniok, Kochbananen und Bohnen. Es gibt eine große Auswahl an Fisch, Meeresfrüchten und auch Fleisch (Rind, Huhn, Schwein). Frische Früchte und Salate bereichern den Speiseplan. An Getränken dominieren frisch gepresste Säfte und die üblichen Softdrinks, an Alkoholika sind Bier, Wein und Rum verbreitet. Zum Frühstück wird üblicherweise Kaffee getrunken. Falls Sie Tee bevorzugen, nehmen Sie bitte ein paar Teebeutel mit.

Hinweis: Bitte teilen Sie uns rechtzeitig vor Reisebeginn Allergien oder Unverträglichkeiten mit.



Transport

Unser Tour-Bus bietet Platz für 30 Personen, so dass wir ausreichend Platz haben werden. Der Bus ist klimatisiert (die Klimaanlage wird je nach Außentemperatur ein- oder ausgeschaltet) und hat eine Musikanlage.

Taschengeld

Venezuela ist kein klassisches Billig-Reiseland. Das Preisniveau insbesondere in Caracas entspricht dem in Deutschland. Der Reisepreis beinhaltet Halbpension. Für ein Mittagessen sollten je nach Anspruch zwischen fünf und fünfzehn US-Dollar eingeplant werden. Alkoholische Getränke sind nicht im Reisepreis eingeschlossen, ein kleines Bier kostet ab einem, ein Glas Wein um die fünf US-Dollar.

Organisatorisches

Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abzusagen. Falls alle Interessierten einverstanden sind, kann die Reise mit einem Kleingruppen-Zuschlag durchgeführt werden.

Körperliche Anforderungen

Reise mit leichten Wanderungen mit Wanderzeiten von bis zu einer Stunde. Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Leichte Wander- oder Sportschuhe sind erforderlich, bei Trittsicherheit empfehlen wir den Gebrauch von Wanderstöcken.

Formalia

Für die Einreise nach Venezuela ist lediglich ein mindestens sechs Monate gültiger Reisepass erforderlich. Impfungen sind nicht vorgeschrieben, eine Malaria-Prophylaxe ist auf den meisten Reisen nicht erforderlich. Aktuelle Informationen zur Einreise finden sich auf der Seite der venezolanischen Botschaft in Berlin unter: <https://alemania.embajada.gob.ve/>



Unterkünfte

Wir übernachten in landestypischen Unterkünften mittlerer bis gehobener Kategorie. Die Zahl der Einzelzimmer kann örtlich beschränkt sein (siehe detaillierter Reiseverlauf). Können in einzelnen Unterkünften keine Einzelzimmer gewährt werden, erstatten wir anteilig den Einzelzimmer-Zuschlag.

Reiseleitung

Jörg Bütefür ist Diplom-Geograph, lebte bis vor kurzem sechs Jahre in Venezuela und hat das gesamte Land selber bereist. Er hat mehrere Reisen nach Venezuela organisiert und durchgeführt. Sprachen: Deutsch, Spanisch und Englisch.

Criollo Travel ist Mitglied im